

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur zweiten Auflage	9
Grundlagen der Personalauswahl	11
<i>Strategische Bedeutung der Personalauswahl für den öffentlichen Sektor (Dr. Roland Schulz)</i>	13
<i>Der demografische Wandel in seinen Auswirkungen auf das Arbeitskräftepotenzial im Nachwuchsbereich (Manfred Kremer)</i>	19
<i>Profit durch Personalauswahl – warum sich eine qualitativ hochwertige Personalauswahl langfristig rechnet (Dr. Martin Kersting)</i>	33
<i>Professionalisierung bei der Personalauswahl. Die besoldungsrechtliche Bewertung eignungsdiagnostischer Tätigkeiten (Sabine Seidel)</i>	55
<i>Die eignungsdiagnostische Norm DIN 33430 und ihre Bedeutung für den öffentlichen Sektor (Prof. Dr. Andreas Gourmelon)</i>	73
<i>Personalauswahl unter Beachtung des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (Prof. Dr. Andreas Gourmelon)</i>	85
Eignungsdiagnostische Methoden und Instrumente	105
<i>Wie kommt man zu den besten Instrumenten? Die Frage der richtigen Prozessgestaltung bei der Personalauswahl im öffentlichen Dienst (Christine Kirbach und Prof. Dr. Heinrich Wottawa)</i>	107
<i>Anforderungsprofile als Grundlage für die Personalauswahl (Prof. Dr. Andreas Gourmelon)</i>	123
<i>Analyse von Bewerbungsunterlagen (Prof. Dr. Andreas Gourmelon)</i>	139
<i>Kognitive Kompetenzen als Prädiktor für beruflichen Erfolg in der Personalselektion – Diskussion & Praxis (Stefan Seiler, Stefan Etzel, Andreas Gourmelon und Daniel Frische)</i>	153
	5

Inhaltsverzeichnis

<i>Persönlichkeitstests in der Personalauswahl (Dr. Bernd Runde)</i>	177
<i>Eignungsdiagnostik sozialer Kompetenzen mithilfe situativer Testverfahren (Uwe Peter Kanning)</i>	193
<i>Das Interview als eignungsdiagnostisches Verfahren (Prof. Dr. Andreas Gourmelon)</i>	203
<i>Das Telefoninterview als Instrument der Vorauswahl (Simone Dlugosch)</i>	217
<i>Interviewansätze: Das verhaltensbasierte Interview (Barbora Zimmer und Christine Kirbach)</i>	229
<i>Simulationen – Situative Verfahren in der Managementdiagnostik (Rainer Bäcker)</i>	241
<i>Assessment-Center und Management Audits (Klaus Wübbelmann)</i>	265
<i>Mit Methodenvielfalt zum Ziel - Effiziente und qualitativ hochwertige Potenzialerkennung im Sinne eines Blended Assessments (Stefan Etzel, Daniel Frische und Anja Etzel)</i>	281
Aus der Praxis	289
<i>Marketing der Stadtverwaltung Dortmund zur Gewinnung qualifizierter Nachwuchskräfte (Sabine Kassebaum und Susanne Windorf)</i>	291
<i>Nachwuchs quo vadis? – Perspektiven für erfolgreiches Personalmarketing im öffentlichen Dienst (Christine Kirbach und Kerstin Rothermel)</i>	311
<i>Internetgestützte Bewerberbeurteilung auf Basis biografischer Daten (Gerhard Gros)</i>	333
<i>Intelligente Bewerberauswahl – Lösungen zum Umgang mit hohen Bewerberzahlen am Beispiel der Entwicklung eines PreScreening-Systems für eine internationale Unternehmensberatung (Christine Kirbach und Alexandra Guggenberger)</i>	343

<i>Das Rekrutierungs- und Personalauswahlverfahren der Polizei NRW (Anja Etzel, Daniel Frische, Stefan Etzel und Annegret Schmidt)</i>	359
<i>Personalgewinnung in der Bundesfinanzverwaltung Praxisbeispiel: Auswahlverfahren Bundesbetriebsprüferinnen und Bundesbetriebsprüfer für das Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) (Gabriele Bitomsky)</i>	371
<i>Professionelle Interviewgestaltung zur Gewinnung qualifizierten Nachwuchses für die Patentabteilungen im Deutschen Patent- und Markenamt (Christine Kirbach und Monika Schwarz)</i>	383
<i>Einsatz situativer Verfahren bei der Auswahl eines Beigeordneten (Rainer Bäcker)</i>	393
<i>Potenzialanalysen: Einsatz, methodische Aspekte und Praxisbeispiele (Dr. Andreas Gourmelon und Gudrun Knabe-Gourmelon)</i>	397
<i>Ganzheitliches Personalmanagement bei der Bundesagentur für Arbeit (Beatrix Behrens)</i>	413
<i>Zielgruppe Jugendliche mit Zuwanderungsgeschichte in der kommunalen Ausbildung: Potenziale erkennen, nutzen und fördern. (Dr. Thomas Lambertz)</i>	423
Autorenverzeichnis	443